

GANZKÖRPEREINBETTUNG: LAGERUNGSSCHALEN – INDIKATIONEN UND THERAPIEKONZEPTE

11. November 2010 (# 2396)

58 Patienten mit schwersten körperlichen Behinderungen sind als letzte orthopädie-technische Versorgungsmöglichkeit nur liegend einzubetten. Die Herstellung dieser Ganzkörpereinbettung erfordert viel Übung und solide Kenntnisse der Versorgungsstrategien und der biomechanischen Anforderungen.

Die Abteilung für technische Orthopädie der Stiftung Orthopädische Universitätsklinik Heidelberg hat eine spezielle Technik zur Herstellung solcher Versorgungen erarbeitet.

In diesem Seminar werden die Indikationen, die Therapiekonzepte und die Herstellungstechnik dargestellt.

Zielgruppe: Orthopädie-TechnikerInnen und MitarbeiterInnen im Reha-Bereich

Leitung: Norbert Stockmann

Referenten:

OA Dr. Frank Braatz

OTM Claudia Weichold

PT Ingeborg Hardt

Lehrgangsgebühr: 160,00 €

2 Bonuspunkte

6 IQZ-Fortbildungspunkte